



# ELEKTRONISCHER BRIEF

---

An die VertreterINNEN  
des Landkreistages,  
der Kommunalen Spitzenverbände,  
der Landkreise und  
der kreisfreien Städte

Kaiser-Friedrich-Straße 1  
55116 Mainz  
Telefon 06131 16-0  
Poststelle@mueef.rlp.de  
<http://www.mueef.rlp.de>

06.04.2018

**Mein Aktenzeichen**

104-95 31/2017-16#42  
Referat 10413

**Ihr Schreiben vom**

**Ansprechpartner/-in / E-Mail**

**Telefon/Fax**

## **Fachgespräch „Essen in Kita und Schule erfolgreich umsetzen – Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit“**

Sehr geehrte Damen und Herren,

„vielen Dank für Ihr Interesse an unserem stattgefundenen Fachgespräch zum Thema „Essen in Kita und Schule erfolgreich umsetzen – Spannungsfeld zwischen Anspruch und Wirklichkeit“ am 07.03.2018 im MUEEF in Mainz.

Bei dieser Veranstaltung wurden verschiedene Wege aufgezeigt, um als öffentlicher Auftraggeber das Vergaberecht bei der Suche nach dem richtigen Anbieter für die Verpflegung in Kitas und Schulen rechtssicher anzuwenden. So ist das Herzstück einer Ausschreibung immer die Leistungsbeschreibung, in der auf jeden Fall individuelle Qualitätskriterien – angefangen beim Essen über die Logistik bis zum Personal – festgelegt werden. Beispielsweise können die Formulierungen aus den Qualitätsstandards der Deutschen Gesellschaft für Ernährung für die Kita- und Schulverpflegung eine gute Orientierung bzw. Basis bilden. Auch wenn frisch vor Ort gekocht wird, so stellte sich heraus, können bei der Beschaffung von Lebensmitteln die Rechtsnormen nicht unbedingt außer Acht gelassen werden. Die Expertinnen Sabine Chilla, Pro Schulverpflegung und Petra Vonderach, PVP Projekte standen zu allen Fragen Rede und Antwort.

1/2

### **Verkehrsanbindung**

☺ Sie erreichen uns ab Hbf. mit den Linien 6/6A (Richtung Wiesbaden), 64 (Richtung Laubenheim), 65 (Richtung Weisenau), 68 (Richtung Hochheim), Ausstieg Haltestelle „Bauhofstraße“, ☸ Zufahrt über Kaiser-Friedrich-Str. oder Bauhofstraße

### **Parkmöglichkeiten**

Parkplatz am Schlossplatz  
(Einfahrt Ernst-Ludwig-Straße),  
Tiefgarage am Rheinufer  
(Einfahrt Peter-Altmeier-Allee)



Anregende Wortbeiträge der Teilnehmer\*innen zeigten, dass noch eine Schere zwischen Theorie und Praxis klafft. Ein bedarfsgerechtes Essen bedeutet noch lange nicht eine hohe Teilnehmerzahl beim Essen in den Bildungseinrichtungen. So wurde hervorgehoben, dass eine Aufklärung der Kinder über gesunde Ernährung Bestandteil der Leitziele von Kitas und Schulen sein sollte. Um die Akzeptanz bei Kindern für eine ausgewogene Ernährungsweise zu erhöhen, ist eine begleitende Ernährungsbildung zum Verpflegungsangebot entscheidend. Das betonte auch die Ministerin in ihrer Begrüßungsrede.

In der Fachdiskussion hat sich gezeigt, dass man sich mehr Vernetzung untereinander wünscht. Es wurde angeregt, sich Best-Practise-Beispiele vor Ort anzuschauen, um von anderen lernen zu können. Das Angebot runder Tische durch die Vernetzungsstelle Kita- und Schulverpflegung Rheinland-Pfalz kann eine weitere Basis für den Austausch bieten.

Wir möchten mit Ihnen gerne weiterhin im Gespräch bleiben. Nutzen Sie das Angebot der Vernetzungsstelle unter: [www.schulverpflegung.rlp.de](http://www.schulverpflegung.rlp.de) bzw. [www.kitaverpflegung.rlp.de](http://www.kitaverpflegung.rlp.de).

Im Anhang dieses Schreibens finden Sie die beiden Präsentationen der Veranstaltung.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung!

Mit freundlichen Grüßen

gez. [REDACTED]